



IMMER WAS LOS...
DIE VERANSTALTUNGEN IM NOVEMBER!

AUFSATTELN ZU DEN „MUNICH INDOORS“

Ja, wo reiten sie denn? Natürlich wieder in der Münchner Olympiahalle, wo sonst: Es wird aufgesattelt zu den „Munich Indoors“, die in diesem Jahr von 5. bis 8. November Pferdesport vom Feinsten zeigen und nun bereits zum 18. Mal unter dem Zeltdach stattfinden. Im Dezember 1998 feierte die Veranstaltung ihre Premiere, damals sicherte sich ein gewisser Ludger Beerbaum für seinen Triumph beim Springreitturnier die Siebtpremie von 130 000 Mark. Der Triumphzug der Veranstaltung aber war damals noch nicht abzusehen. In den Jahren darauf trugen sich illustre Namen wie Otto Becker oder Marcus Ehning, Meredith Michaels-Beerbaum oder wie 2013 und 2014 der legendäre Brite John Whitaker in die Siegerliste ein. Höhepunkt des hochkarätigen Programms der Dressur- und Springreiter ist am 8. November am 13.35 Uhr auch heuer wieder die letzte Etappe der wichtigen „Riders Tour“, bei der im Gesamtklassement noch zwei Deutsche um den Gesamtsieg kämpfen: Mannschaftsweltmeisterin Janne Friederike Meyer (34) und Christian Ahlmann (40), der in Athen 2004 mit dem Team Olympia-Bronze holte. Freuen dürfen sich die Zuschauer in der Olympiahalle auch auf einen alten Bekannten, der auf Rang 3 der Wertung liegt: Der unverwundliche Ludger Beerbaum.



VORGEMERKT

12. NOVEMBER **Pressekonferenz Holiday on Ice,**
Trainingshalle Olympia-Eissportzentrum, Uhrzeit tba.

ERST DIE SÖHNE, DANN DIE ADLER

Erst die Söhne, dann die Adler. Das mittlere November-Wochenende steht im Olympiapark ganz im Zeichen Mannheims. Am Samstag, 14.11., bitten die **Söhne Mannheims** rund um Xavier Naidoo zum 20. Geburtstag der Band zum Konzert in die Olympiahalle. Tags darauf kommt der Deutsche Eishockey-Meister **Adler Mannheim** zum Gastspiel beim EHC in das Olympia-Eisstadion, 15.11., 16.30 Uhr. Mann oh Mannheim.

EHC Red Bull München vs.
Grizzlys Wolfsburg /
01.11. Olympia-Eissportzentrum

Howard Carpendale /
12.11. Olympiahalle
Seine Spuren führen ihn einmal mehr in die Olympiahalle, wo er mit seinen Fans eine wunderbare Zeit verbringen möchte.

Andreas Gabalier & Band /
13.11. Olympiahalle
Andreas Gabalier begeistert die Massen mit seinem Volks-Rock'n'Roll und macht Trachtenmode wieder zum absoluten „Must Have“.

EHC Red Bull München vs. Kölner Haie /
20.11. Olympia-Eissportzentrum

Deep Purple /
26.11. Olympiahalle
„Smoke On The Water“ – „Highway Star“!
Die Hardrock-Legenden lassen die Olympiahalle beben!

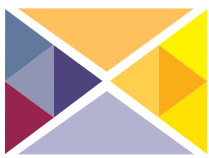
EHC Red Bull München vs.
Thomas Sabo Ice Tigers /
27.11. Olympia-Eissportzentrum

DIE MEGA 90ER – LIVE! /
27.11. Olympiahalle
Diddl-Mäuse, Walkman und Tamagotchis entstauben und ab in die Olympiahalle zu einer Reise in die wunderbaren 90er.

Baden-Württemberg Classics /
28. – 29.11. Kleine Olympiahalle
Eine echte Genießer-Messe: Edle Tropfen von Weingütern, Winzer- und Weingärtnergenossenschaften aus Baden und Württemberg warten auf ihre Verkostung.

Das große TV Total Turmspringen 2015 /
28.11. Olympia-Schwimmhalle
Zum elften Mal stürzt sich beim „TV total Turmspringen“ eine Schar von mutigen Prominenten mehr oder weniger gekonnt aus der Höhe ins kühle Nass.

Alle Infos unter www.olympiapark.de



FREDDYS WASCHBRETT

Zugegeben, es dürfte am 20. und 21. November etwas lauter werden als bei den „Munich Indoors“. Und höhere Sprünge als beim Reitturnier zwei Wochen zuvor sind auch zu sehen – aber die Starter hier sind ja auch mit ein paar mehr Pferdestärken unterwegs. Eine Woche vor dem 1. Advent und dem Beginn der staaden Zeit wird es beim „ADAC Supercross“ noch einmal richtig scheppern und dröhnen. Das Vollgas-Spektakel bietet auch heuer wieder furiosen Motorsport mit 60 der

weltbesten Cross-Fahrer – darunter natürlich auch der Vorjahreschampion und französische Superstar Gregory Aranda. Dass die Strecke auch schön knifflig wird, dafür sorgt der belgische Ex-Pilot Freddy Verheerstraeten, der wie jedes Jahr auch heuer wieder mit 150 Lkw-Ladungen spezieller Tonerde den 400 Meter langen Parcours in der Olympiahalle setzen wird. Mit Schanzen, Kehren und dem berühmten Waschbrett.

HEUTE VOR...

40 Jahren: Ohne ihren Gerd Müller tun sich die Bayern schwer. Zwei Tage nach seinem 30. Geburtstag fehlt der Mittelstürmer auch beim Achtelfinal-Rückspiel am 5. November gegen Malmö FF im Landesmeister Cup. Nach dem 0:1 im Hinspiel quält sich der FC Bayern vor 47.000 Zuschauern im Olympiastadion mit einem 2:0 ins Viertelfinale.

30 Jahren: Zum zweiten Mal in seiner Karriere gastiert am 30. November 1985 ein südafrikanischer Schlagersänger in der Olympiahalle: Howard Cependale begeistert seine Fans mit Hits wie „Hello Again“ oder „Mittendrin“. Damals noch nicht zu ahnen, dass der Barde zum Stammgast wird. Am 12. November kommt er bereits zum 14. Mal.

20 Jahren: Eine der populärsten Bands des jungen wiedervereinigten Deutschlands kommt aus Leipzig in die Olympiahalle: „Die Prinzen“ um Frontmann Sebastian Krumbiegel und ihrem aktuellen Ohrwurm: „Du musst ein Schwein sein.“ Es ist das erfolgreichste Jahr der Leipziger Formation, ihre Platte „Schweine“ kommt auf Rang 3 der Album-Charts.

WAS WURDE AUS URS FREULER

Mehr als eineinhalb Jahrzehnte war er einer der absoluten Publikumsliebblinge bei den Münchner Sixdays. Der Schweizer Urs Freuler, der 1997 mit 39 Jahren sein letztes Sechstagerennen in der Olympiahalle bestritt und den die Zuschauer damals mit einer emotionalen Feier verabschiedeten. Dem Radsport blieb der Schweizer aber auch nach seiner Karriere verbunden – als Chef der Züricher Sixdays und als Inhaber einer „Veloboutique“. Im Sommer dieses Jahres bestritt er die „Tortour 2015“, ein Radrennen entlang der Schweizer Grenze. Fünf Tage, 1000 Kilometer, 12500 Höhenmeter. „Eine Grenzerfahrung im wahrsten Sinne“, so der 56-Jährige. Die sechs Tage in der Olympiahalle waren einst gemütlicher.

AUF DER SPUR

VIOLA UND DER JENS

700.000 Liter Wasser, mehr als 200 Tierarten und 14 verschiedene Unterwasser-Themenwelten: Von der Isar über die Donau bis zum tropischen Ozean. Das ist der Arbeitsplatz von Dr. Jens Bohn (45), dem technisch-biologischen Leiter im Sea Life, der in seiner jahrelangen Tätigkeit unter den tausenden von Fischen einen persönlichen Favoriten gefunden hat: Das violette Stechrochenweibchen „Viola“, das im Mittelmeerbereich des Großaquariums wohnt. Etwas mächtiger als Viola sind die Fische, die im „Sea Life“ den ganzen Monat November über im Fokus stehen, dort dreht sich in den Schwerpunktwochen diesmal alles um den Hai. Das attraktive Angebot für alle Omas und Opas: In Begleitung eines 3- bis 14-jährigen Enkelkinds hat ein Großeltern-Teil (ab 51 Jahren) im November freien Eintritt!



ZAHL DES MONATS

330

Kilo Salat frisst Gonzales, Bayerns einzige Grüne Meeresschildkröte, pro Jahr im „Sea Life“. Das 13-jährige Reptil ist eine der Hauptattraktionen im riesigen Ozeanbecken mit seinen 400.000 Litern Salzwasser.

IMPRESSUM

Herausgeber

Olympiapark München GmbH |
Spiridon-Louis-Ring 21 | 80809 München |
V.i.S.d.P.: Arno Hartung | T 089 3067 2016 |
www.olympiapark.de

Grafik

S&K Marketing GmbH | T 089 3681940 |
www.sk-marketing.de

PARTNER DES OLYMPIAPARKS

